

16Bit SOUND

Soundprojekt für Zimo MS-Decoder Version_6.0
Regelspur Dampflokomotive BR 86 DR

Die **Baureihe 86** war eine Einheits-Güterzugtenderlokomotive der Deutschen Reichsbahn. Sie war für den Einsatz auf den Nebenstrecken vorgesehen und wurde von vielen für die Reichsbahn tätigen Unternehmen geliefert. Im Zeitraum von 1928 bis 1943 wurden 776 Exemplare gebaut, zunächst wurde die Baureihe auch im Flachland eingesetzt, nach dem Zweiten Weltkrieg beschränkte sich der Einsatz hauptsächlich auf die Mittelgebirgsstrecken.

Der Bauauftrag für die ersten Vorserienloks wurde 1926 an die Maschinenbau-Gesellschaft Karlsruhe, die 1928 die ersten Lokomotiven auslieferte, und die Linke-Hofmann-Werke vergeben. Die letzten zwei der 16 Vorserienmaschinen wurden bis 1929 in Dienst gestellt. Größte Änderung zu den späteren Serienmaschinen war der Verzicht auf die Riggenbach-Gegendruckbremse.

Im Laufe der Bauzeit gab es weitere Änderungen. Nachdem probeweise die Lokomotiven 86 293 bis 296 mit Krauss-Helmholtz-Lenkgestellen statt der Bisselgestelle ausgerüstet worden waren, erhielten ab 86 336 alle Lokomotiven diese Laufgestelle. Durch diese konstruktive Verbesserung konnte die Geschwindigkeit der Loks von 70 auf 80 km/h erhöht werden.[2]

Zahlreiche deutsche Lokomotivfabriken stellten die Baureihe her, als einziger großer Anbieter fehlte Krauss-Maffei. Folgende Hersteller waren am Bau der Serienmaschinen beteiligt

Quelle: Wikipedia

Der Einbau der ZIMO Sound Decoder MS4xx, MS5xx oder MS9xx mit diesem Soundprojekt kann in alle passenden Modelle erfolgen. Die CV, s 9 und 56 sind für das TT-Modell der Fa. Roco) abgestimmt und sollten bei anderen Spurweiten entsprechend angepasst werden.

Ihre Lok fährt auf Adresse 86, jedoch kann die Adresse nach Belieben geändert werden. Die Einstellungen der CV sollten außer der Adresse nur in kleinen Schritten geändert werden um eine gute Funktion nicht zu sehr zu beeinflussen. Die Standard CV sind mit Hilfe einer Roco Lok eingestellt. Die Vmax. beträgt bei Regler Anschlag mit dieser Einstellung 120 Km/h Modellgeschwindigkeit. Der Sound wird mit 108 verschiedenen Auspuffschlägen wiedergegeben. Bedingt durch die Länge des Ablaufplans sollten die Beschleunigungs- und Bremswerte nicht allzu sehr geändert werden da diese unmittelbar mit dem Sound in Zusammenhang stehen.

Hardreset: Mit dem Schreiben des Wertes 8 in die CV8 stellen Sie alle CV auf Auslieferungszustand laut Henning Soundprojekt. Mit dem Schreiben des Wertes 0 in die CV8 stellen Sie alle CV auf Default des Zimo Werksauslieferungszustandes.

*)1 durch das Schreiben des Wertes 1 in die CV837 wird der automatische Achtungspfiff deaktiviert

*)2 wenn Sound ein und die Lichtmaschine die Nenndrehzahl erreicht hat, schalten FA 0f / 0r automa tisch ein. Für die Helligkeit der Funktionsausgänge FA 0f & 0r bitte die CV #1011 verwenden.

Funktions-Tastenzuordnung

Taste	Einrichtung	Funktionsausgang	Sound-Funktion
F0	Spitzensignal Zg1	FA 0f / 0r	Lichtmaschine *)1
F1	Führerstand Beleuchtung	FA 1	
F2	Voreingestellt für Seuthe Rauchgenerator	FA 2	
F3		Lautstärke CV#520	Pfeife 1
F4		Lautstärke CV#523	Pfeife 2
F5	vier Verschiedene bei jeder Schaltflanke	Lautstärke CV#981 - 84	Pfeife 3
F6			Glocke
F7			Entwässern
F8			Sound starten / stoppen
F9	V > 10	Lautstärke CV#988	Radlenker Quietschen
F10			Überdruckventil
F11			Schaffner
F12	Kupplung optional ist Walzer voreingestellt	FA 5 / 6	Ab kuppeln
F13			An kuppeln
F14	Anfahr- & Bremsverzögerung aus / ein		
F15	Solo- bzw Lz- Fahrt	Lautstärke CV#985	Solo Fahrt & auto. Achtungspfiff *)2
F16			Tunnel Fader
F17			Ansage
F18			Rangierleiter
F19	Lautstärke leiser einstellen / als Taster		Volume -
F20	Lautstärke lauter einstellen / als Taster		Volume +
F21		Lautstärke CV#989	Hilfbläser
F22	Signal Zp11		Pfeife 4
F23	Bei Verzögerung und V < 130	Lautstärke CV#980	Indirekte Zugbremse
F24	Muss aus sein damit Lok anfahren kann		Feststellbremse anlegen / lösen
F25	Muss aus sein damit Lok anfahren kann		Zusatzbremse anlegen / lösen
F26	Muss aus sein damit Lok anfahren kann		Indirekte Bremse anlegen / lösen
F27			Wasser nehmen am Kran
F28			Strahlpumpe

Solo Fahrt: Durch betätigen der taste F15 wir der Lok Fahrtmodus eingeschaltet, dies funktioniert nur wenn die Lok steht also die Geschwindigkeit nicht größer als 0 ist. Der Sound kann eingeschaltet bleiben. Die Lok bleibt jetzt bis zu einer Modellgeschwindigkeit von ca. 30 Km/h ohne Dampfstöße wie es beim Rangieren üblich ist. Beim Beschleunigen sind ein paar leicht Dampfstöße zu hören, welche bei gleichbleibender Geschwindigkeit jedoch wieder aufhören. Die Lok beschleunigt schneller und bremst auch schneller ab. Für die Verwendung als Zug Lok sollte F14 ausgeschaltet sein. Wenn F15 eingeschaltet ist wird F14 automatisch deaktiviert.

Indirekte Bremse: Durch das Betätigen der Taste F26 wird die indirekte Zugbremse angelegt. Durch da Ausschalten der Taste F26 wird die indirekte Zugbremse gelöst. Dieser Vorgang dauert 13 Sekunden, und dementsprechend erst nach Ablauf dieser Zeit kann sich Zug in Bewegung setzen.

Ankuppeln mit Anweisung: Durch das Betätigen der Taste F13 kann man den Rangierer mit Anweisung aktivieren. Hierfür muss die Lok bei betätigter Solofahrtaste (F15) in langsamer Fahrt sein. Wenn man nun langsam an den Zug heranfährt, erklingen nacheinander die Kommandos, zwei-Längen, eine-Länge, Halbe, und Halt mit dem Kuppelgeräusch.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit Ihrer Lokomotive

Mit freundlichen Grüßen Matthias Henning